

Mangelndes Ansehen im Studium

Beitrag von „Jasmini“ vom 29. Oktober 2016 23:38

Zitat von Nordseekrabbe

Du bist doch erst im vierten Semester. Was soll denn eine Note jetzt schon in Bezug auf eine zukünftige Planstelle aussagen? (Ganz abgesehen davon, dass 2,1 kein "super Schnitt" ist.) Und der von dir genannte Fachkräftemangel hat mit den Schulen ja nun gar nichts zu tun.

Ich hab vor den Schnitt im Master noch zu verbessern und das ist ja immerhin schonmal eine Tendenz.

Zitat von fossi74

Ok, Dein Studium scheint grundlegend anders organisiert zu sein als meines es war. Ich habe jedenfalls nicht "fast", sondern tatsächlich zwei volle fachwissenschaftliche Studiengänge absolviert, während derer ich sogar mehr Scheine (aus den gleichen Veranstaltungsarten) abliefern musste als die Magistler. Naja, das war halt damals im 20. Jahrhundert noch so.

Ja das meine ich ja auch. Von der Arbeit und dem Fachlichen finde ich stehen wir den Fachstudenten in nichts nach! Eigentlich machen wir ja quantitativ und qualitativ dasselbe! Wie meinst du das mit dem 20. Jahrhundert?

Zitat von fossi74

Entscheidend ist nicht, ob Du Geschichte unbedingt willst, sondern ob Du für das Fach gebraucht wirst. Täusch Dich auch nicht über Bio, das ist ein sterbendes Fach und meines Wissens die einzige Naturwissenschaft, die weder in der Schule noch "draußen" ein Mangelfach ist. Was das mit dem Fachkräftemangel zu tun haben soll, weiß ich aber auch nicht.

Ich hab mich jetzt mal informiert und es sieht wohl doch schlechter aus als ich dachte 🤔
Aber mit der Kombination findet man doch abseits der Schule sicherlich eine Stelle, odr?
Immerhin ist eine Naturwissenschaft dabei, die werden doch in der sogenannten "freien" Wirtschaft doch immer dringend gesucht?!

Zitat von fossi74

Sorry, aber das wäre mit Deiner Fächerkombination nicht mal umgekehrt ein super Schnitt.

Nichtmal 1,2? Als Sehr gut, fast perfekt? Was wäre denn deiner Meinung nach ein super Schnitt?

Grade bei so einem schweren Studium und mit diese Kombi weiß ich nicht wie das gehen soll noch besser zu sein. Dafür müsste man ja ein totaler Überflieger sein!

Zitat von katta

Respekt einfordern ist nicht das Gleiche wie Anerkennung zu bekommen.

Davon mal abgesehen, muss man sich echten Respekt auch bei Schülern durchaus verdienen, wie bei jedem anderen auch. Du kannst Höflichkeit einfordern. Alles andere hängt von deinem Verhalten ab.

Aber wenn ich als Gute Lehrerin mich für sie einsetze werden sie sicherlich mich mögen und mir Anerkennung zu teil werden lassen 😊

Zitat von katta

Und was die Fächerkombi angeht: Was den Bereich Mangelfächer angeht, kann man Bio i.d.R. tatsächlich nicht wie die anderen Naturwissenschaften betrachten, in Physik, Chemie besteht echter Mangel, der auch absehbar immer da sein wird, Bio ist bei weitem nicht so prekär.

Oh, mist 🤔

Aber findet man außerhalb der Schule etwas damit? Oder kann ich einfach downgraden auf Grundschullehramt oder Realschule?

Wobei ich nicht weiß ob ich mit dem Klientel zurecht komme.

Bei uns waren die doch immer sehr laut und respektlos.

Zitat von katta

Aus reiner Neugierde interessiert mich allerdings auch, was das für Hausarbeiten sind, an denen du drei Monate Vollzeit schreibst?? Hat sich das Studium so sehr verändert? So lange braucht man doch für keine 15-20 oder 30seitige Hausarbeit? (das waren bei uns damals die Vorgaben für Grund- bzw. Hauptstudium) Oder müsst ihr andere/ längere Hausarbeiten schreiben?

Für meine zweite Staatsarbeit hatte ich damals offiziell vier oder sechs Monate (ist über zehn Jahre her, so genau erinnere ich mich nicht mehr, sorry), aber die hatte dann auch 130 Seiten. (Nur um zu erklären, warum mich diese Angabe des Zeitraums verwundert.)

Solange brauche ich nunmal für meine Arbeiten. Der Rest benötigt auch so viel Zeit, oder schludert und hat schlechte Noten.
Und gerade das Literatur sichten in Geschichte und in verstaubte Archive kriechen dauert nunmal =)

[Zitat von Karl-Dieter](#)

Ist dein Beitrag ernstgemeint?

Ja, wieso?

Lg Jasmini